



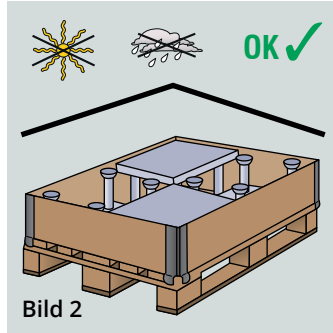
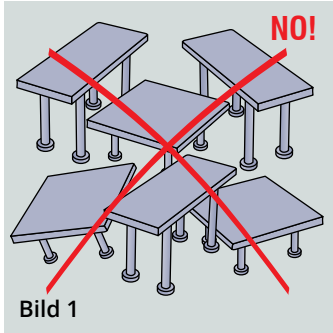
# Ankerplatten APL

Einbau- und Verwendungsanleitung

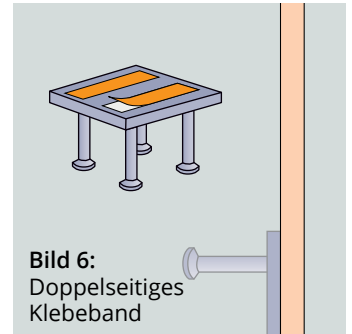
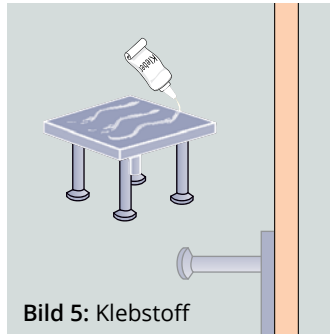
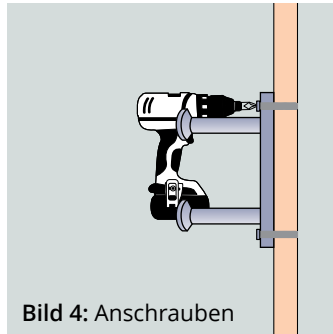
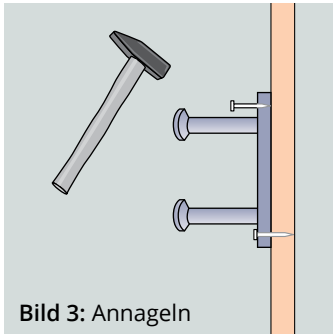
**PFEIFER**

# Einbau- und Verwendungsanleitung

## Lagerung



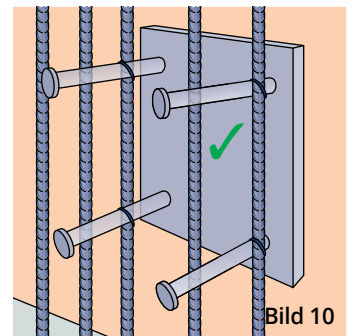
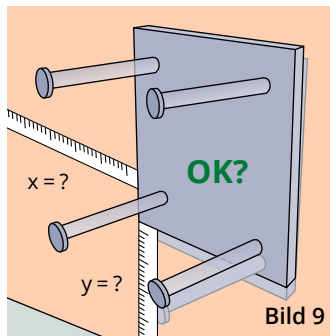
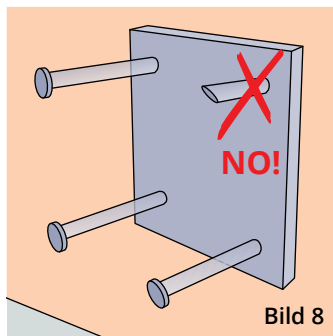
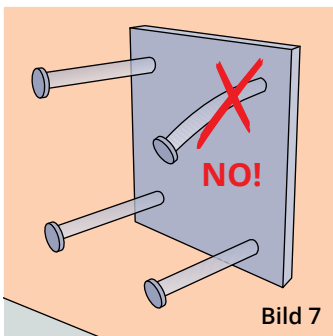
## Einbau – Schalungsbefestigung



### Hinweise:

Die PFEIFER-Ankerplatten APL lassen sich durch Bohrungen in deren Stahlplatte einfach an der Schalung annageln oder anschrauben (Bild 3 und 4). Alternativ lässt sich das Produkt an der glatten Stahlplatte auch an die Schalung kleben (Bild 5 und 6). Dabei ist zu prüfen ob das gewählte Klebemittel eine ausreichend hohe Haftkraft aufweist. Generell wird empfohlen die Ankerplatten zusätzlich an der Bewehrung anzubinden (Bild 10). Dadurch wird das Einsinken und Verrutschen verhindert und stabilisiert zudem die Befestigung an der Schalung.

## Einbau – Toleranzen und Hinweise



# Einbau- und Verwendungsanleitung

## Vorgesehene Verwendung

Ankerplatten werden verwendet um Stahlbauteile an Betonelementen zu befestigen. Dazu werden die Ankerplatten im Betonelement einbetoniert. Dabei dienen die Kopfbolzen als Verankerung. Die Stahlplatte liegt im eingebauten Zustand oberflächenbündig mit einer Seite frei von Beton. An dieser Seite ist das Anschweißen eines Stahlbauteils möglich.

Die Bilder 11 bis 14 zeigen exemplarisch mögliche Anwendungen:

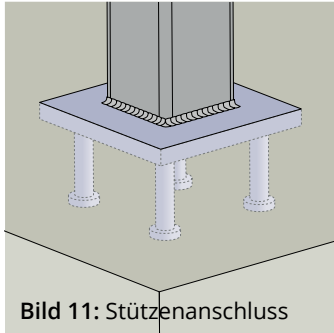


Bild 11: Stützenanschluss

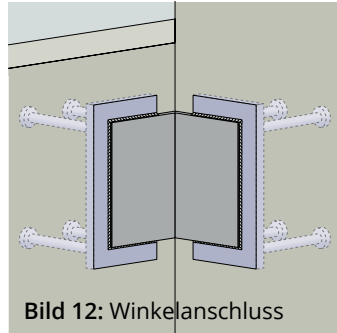


Bild 12: Winkelanschluss

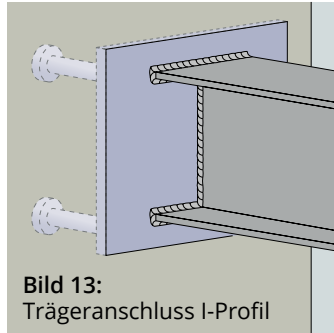


Bild 13:  
Trägeranschluss I-Profil

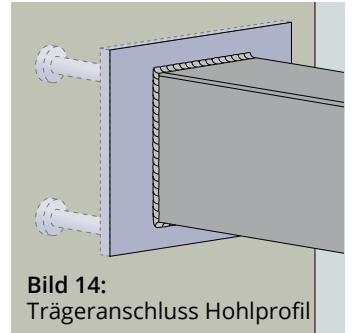


Bild 14:  
Trägeranschluss Hohlprofil

## Verwendungshinweise

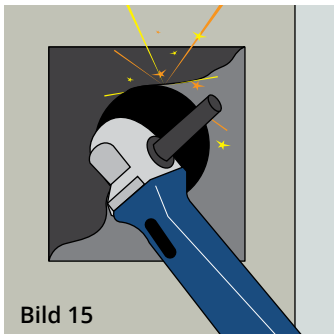


Bild 15

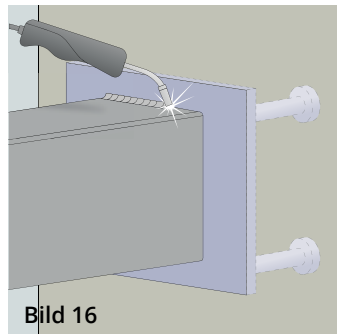


Bild 16

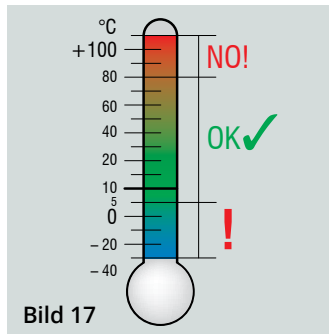


Bild 17

### ! Hinweise:

- Die Stahlteile sind vor dem Schweißen zu trocknen, von Schnee und Eis, Rost und anderen Verschmutzungen zu befreien.
- Eine vorhandene Lackierung oder Verzinkung ist im Schweißbereich örtlich zu entfernen/blank zu schleifen (Bild 15).
- Das Anschweißen von Stahlbauteilen erfolgt nach den geltenden Regeln für Schweißungen im Stahlbau durch qualifiziertes Personal.
- Abgeschliffene und verschweißte Bereiche sind vom Anwender selbst nach seinen Anforderungen gegen Korrosion zu schützen, beispielsweise durch kaltverzinken oder Beschichtungen mit Lack.

### ! Hinweise:

- Bei Umgebungstemperaturen von unter +5°C wird empfohlen die zu schweißenden Teile vorzuwärmen.
- Besonders bei massiven Bauteilen ist das Vorwärmen (< +80°C) wichtig um das Risiko eines Sprödbruchs zu vermeiden.
- Nicht überhitzen, Betonschädigung!

**DEUTSCHLAND**

87700 Memmingen  
+49 (0) 83 31937345  
bautechnik@pfeifer.de

**ÖSTERREICH**

+49 (0) 160 2875039  
export@pfeifer.de

**SCHWEIZ**

8934 Knonau  
+41 (0) 447 68 5555  
info@pfeifer-isofer.ch

[www.pfeifer.info/bautechnik](http://www.pfeifer.info/bautechnik)

**PFEIFER**